

Museum, offen

Im Zusammenhang mit dem Diebstahl von 221 Exponaten aus der Eremitage in St. Petersburg sind am Samstag zwei Männer verhaftet worden. Nach Angaben der Nachrichtenagentur Interfax und des russischen Fernsehens gestanden die beiden, die Exponate im Laufe der vergangenen sechs Jahre entwendet zu haben. Unterstützt worden seien sie von einem Wachmann des Museums, der kürzlich verstorben sei. Auf die Spur der Verdächtigen brachte die Polizei ein Antiquitätenhändler, der am Freitag einen aus der Eremitage gestohlenen Kelch zurückgab. Man hoffe nun, mit Unterstützung der Festgenommenen zumindest 70 Ausstellungsstücke sicherstellen zu können. Einer der Verdächtigen war Fernsehberichten zufolge mit der Kuratorin der Sammlung verheiratet, aus der das Diebesgut stammt. Die Frau verstarb zu Beginn der Inventur im vergangenen Oktober. Bei ihrem Mann seien mehr als 100 Pfandscheine für Juwelen gefunden worden, berichtete ITAR-Tass.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/71574.museum-offen.html>